

Von Ushuaia nach Ushuaia 22.01.2019 - 10.02.2019 | 19 Tage MS BREMEN BRE1902



EXPEDITION ANTARKTIS: ERFÜLLEN SIE SICH EINEN LEBENSTRAUM

Neben den antarktischen Höhepunkten nimmt sich die BREMEN besonders viel Zeit für das Weddellmeer, Heimat spektakulärer Eisberge. Ein Vorhaben, das mit einzigartigen Naturschauspielen auf einer der eindrucksvollsten Passagen der Antarktis belohnt wird.

Di, 22.01.2019

Sonderflug von Buenos Aires nach Ushuaia/Argentinien, Abfahrt 22.00 Uhr

Mi, 23.01.2019

Entspannung auf See

Do, 24.01.2019 - Fr, 25.01.2019

Falkland-Inseln (A)

Bewegend wie die Geschichte des britischen Überseegebietes imponiert die Vogelwelt, sobald Sie mit dem Zodiac an der Küste anlanden. Mit mehr als 60 verschiedenen Arten, wie Felsen- und Magellan-Pinguinen sowie Albatrossen, ein Dorado für Ornithologen. Bei naturkundlichen Wanderungen entlang der Küste vermitteln Ihnen Ihre Experten Spannendes über das mannshohe Tussockgras oder über die viktorianischen Häuser von Stanley.

Sa, 26.01.2019 - So, 27.01.2019

Entspannung auf See

Mo, 28.01.2019 - Mi, 30.01.2019

Südgeorgien (A)

Tage voller atemberaubender Expeditionserlebnisse liegen vor Ihnen, wenn vergletscherte Gipfel und tiefe Fjorde am Horizont dieses einmalige Tierparadies ankündigen. Flexibel, spontan, eindrucksvoll: Die Zodiacs sind mehrmals täglich im Einsatz, um Ihnen ganz besondere Tierbeobachtungen zu ermöglichen. Zum Beispiel dann, wenn Sie gemeinsam mit Ihren Experten vor einer gigantischen Kolonie von Königspinguinen stehen. Die Insel ist Heimat von bis zu 200.000 Tieren, die die steilen Hänge und Küsten wie einen Teppich überziehen – wie zum Beispiel bei Salisbury Plain, inmitten der um Futter bettelnden Vögel, oder am Strand von Gold Harbour, wo sich Seebären und See-Elefanten durch Ihren Besuch nicht aus der Ruhe bringen lassen. Die Biologen, Geologen oder Glaziologen, die Sie begleiten, vertiefen mit überraschenden Details zu den Massen an Tieren Ihre einzigartigen Naturerlebnisse. An Wagemut und Abenteuer vergangener Tage erinnert das Grab von Sir Ernest Shackleton in der ehemaligen Walfangstation Grytviken. Unter heldenhaften Anstrengungen rettete er einst seine Mannschaft, nachdem das Schiff im Packeis überwintern musste. Ein Beispiel für die Lebenslinien der Polarentdecker, die Sie auf jeder Expedition kreuzen.

(A) = Auf Reede

Von Ushuaia nach Ushuaia 22.01.2019 - 10.02.2019 | 19 Tage MS BREMEN BRE1902**Do, 31.01.2019**

Entspannung auf See

Fr, 01.02.2019 - Do, 07.02.2019

Süd-Orkney-Inseln (A), Weddellmeer (A), Süd-Shetland-Inseln (A), Antarktische Halbinsel (A)

Süd-Orkney-Inseln: Für Forscher ist die Antarktis ein riesiges Naturlabor – dazu zählt auch diese weitgehend vergletscherte Inselgruppe. Einen Eindruck vom Alltag der Polarforscher erhalten Sie, wenn Sie unter anderem bei gutem Wetter mit den Zodiacs die argentinische Forschungsstation Orcadas besuchen (vorbehaltlich Genehmigung). Pure Faszination geht von den treibenden Tafeleisbergen aus, die Sie mit Glück beispielsweise vor Signy Island sichten. Die vom Schelfeis abgebrochenen bizarren Blöcke und riesigen Torbogen schimmern mystisch blau im eisigen Polarlicht. Und die BREMEN fährt dicht vorbei – einfach atemberaubend.

Antarctic Sound und Weddellmeer: Unvergessliche Momente sind Ihnen gewiss, wenn beim Kreuzen im Antarctic Sound das Wasser plötzlich von der Fluke eines majestätischen Wals durchschnitten wird. Das Deck wird zu Ihrem Logenplatz für einzigartige Naturschauspiele auf einer der eindrucksvollsten Passagen der Antarktis. Jeder Tag an Bord steht im Geiste wagemutiger Pioniere wie Otto Nordenskjöld, der diese entlegene Region einst unter großen Entbehrungen erforschte. Wie beeindruckend vollkommene Stille sein kann, zeigt sich im Weddellmeer. Die Heimat spektakulärer Eisberge – mal haushoch und von Adelige-Pinguinen besetzt, mal als engmaschiger Packeissteppich. Das Eis knackt und knirscht am verstärkten Bug des Schiffes. Wie weit kann die BREMEN in die Region vordringen? Auf dem vulkanischen Paulet Island zum Beispiel musste 1903 die Nordenskjöld-Expedition zehn Monate auf Rettung warten. Heute sind hier unzählige Pinguine heimisch und sorgen wie etwa auf Devil Island für lebendige Impressionen.

Süd-Shetland-Inseln: Hochragende Basaltfelsen, bizarres Vulkangestein, schwarze Lavastrände und bis zu 150 Millionen Jahre alte Fossilien. Die archaische Schönheit der größten Inselgruppe der Antarktis öffnet Ihnen ein Geschichtsbuch der Geologie – aber auch der Antarktis-Entdeckung. Etwa überwinterten auf dem felsigen Elephant Island einst Shackletons Männer, nachdem sie ihr Schiff im Eis hatten aufgeben müssen. Bei gutem Wetter wird immer wieder ausgebootet, um zum Beispiel auch Half Moon Island zu erreichen. Spazieren Sie über weite Schneefelder mit großartigen Ausblicken auf die schroffe Nachbarinsel Livingston Island, Heimat mächtiger See-Elefanten. Unauslöschlich werden Ihre Momente ebenso, wenn die BREMEN Deception Island anläuft. Dank ihres geringen Tiefgangs fährt sie direkt in die geflutete Caldera des erloschenen Vulkans. Auf den Seiten bis zu 50 m hohe Felswände, vor Ihnen schwarzer Strand, der dampfend von einstiger Eruption kündigt – und Sie mittendrin in der Szenerie.

Antarktische Halbinsel und die vorgelagerten Inseln: Wo Wetter und Eis die Route vorgeben, garantiert nur ein echtes Expeditionsschiff wie die BREMEN das volle Antarktis-Abenteuer. So erleben Sie erhabene Momente, wenn Sie beispielsweise in der Nähe der Paradies Bucht erstmals Ihren Fuß auf das antarktische Festland setzen. Schneebedeckte Gipfel umsäumen die Bucht, in der Eisberge treiben, und die Gletscher türmen sich Hunderte von Metern auf. Für eine Geräuschkulisse sorgen die imposanten Abbruchkanten wie die von Neko Harbor. Und Eselspinguine, so weit das Auge reicht, beispielsweise auf Cuverville Island, umgeben von vorbeidriftenden Eisbergen. Als eine der spektakulärsten Schiffspassagen der Welt gilt der Lemaire-Kanal: Bis zu 1.000 m hohe Berge flankieren die Wasserstraße und scheinen zum Greifen nah. Ebenso fantastische Gletscherpanoramen eröffnet Ihnen der Neumayer-Kanal mit Port Lockroy.

Fr, 08.02.2019 - Sa, 09.02.2019

Fahrt durch die Drake Passage

Von Ushuaia nach Ushuaia 22.01.2019 - 10.02.2019 | 19 Tage MS BREMEN BRE1902

So, 10.02.2019

Ushuaia/Argentinien, Ankunft 6.00 Uhr
Sonderflug nach Buenos Aires